



PRESSE-INFORMATION

Hallen-Derby und Hengstpräsentation in Neu-Benthen

Vom 7. bis 10. April geht es bei Schmidt in Neu-Benthen im wahrsten Sinn des Wortes wieder „hoch“ her. Denn die Hindernisse des 7. Mecklenburger Hallen-Derbys sind gewaltig. Die Qualifikation beginnt am Freitag ab 19 Uhr. Das Finale des Hallen-Derbys läuft am Samstag ab 19,30 Uhr. In dieser anspruchsvollen, mit 10 Tausend Euro dotierten Springprüfung mit Stechen gehen u.a. so bekannte Reiter wie Mylene Diederichsmeier, Ulf Ebel, Daniel Heuer, Kristof Kauert (Hallen-Derby-Sieger 2015), Thomas Kleis, Philipp Makowej, Hilmar Meyer, Jörg Möller, Volkert Naeve, André Plath, Heiko Schmidt, André Thieme, Otto Vaske, Benjamin Wulschner an den Start. Für diese und andere Derby-Spezialisten ist die 3-Sterne-S Prüfung gleichzeitig eine ideale Vorbereitung auf das Deutsche Springderby, das am 8. Mai in Hamburg-Flottbek ausgetragen wird.

Großer Sport wird in der Halle in Neu-Benthen aber bereits am Donnerstag (7. April) geboten. Ab 13 Uhr beginnen Springprüfungen der „Youngster Tour“ für 7- und 8-jährige Springpferde, deren Finale am Freitag-Vormittag stattfinden. Am Freitag-Nachmittag beginnt ab 15 Uhr die Qualifikation zum „Preis der Lübzener Brauerei“, dessen Finale am Samstag-Nachmittag ab 15 Uhr terminiert ist. Dieses 2-Sterne-Springen der Kl. S wird ebenfalls in einem spannenden Stechen entschieden.

2016 feiert man in Neu-Benthen ein Jubiläum mit „25 Jahre Reiterhof und Landwirtschaftsbetrieb Schmidt“. Diesem Anlass ist am Sonntag, 10. April, ab 10 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ gewidmet. Ab 13 Uhr findet dann in der Halle eine große Hengstpräsentation statt. Hier zeigt nicht nur Heiko Schmidt seine aktuellen Hengste, auch die befreundeten Stationen Holzeder (Bayern), Sprehe (Oldenburg) und Tebbel (Niedersachsen) bringen interessante Vererber mit. Besondere Aufmerksamkeit wird wieder der Starhengst der Hengststation Schmidt, Celsestial v. Cantus, bei den Züchtern wecken. Der stattiöse Schimmel kann mittlerweile über 60 S-Springpferde und mehr als 20 gekörte Söhne vorweisen. Drei davon sind in Neu-Benthen zu sehen: der international bis zur Global Champions Tour erfolgreiche Chap I, sein beim Bundeschampionat überragender, 10 Jahre jüngerer Vollbruder Chap II und Chancenreich, der Springsieger der Mecklenburger Körtage 2014. Mit Come and Fly v. Cornet Obolensky, Quaid Fight v. Quaid I und Sir Mecklenburg v. Stylist stehen in Neu-Benthen drei sogenannte Outcross-Hengste zur Verfügung. Dazu zählt auch die Neuerwerbung Celtic King v. Coop v.d. Heffinck. Die Pferdezüchter dürfen sich auf eine abwechslungsreiche Show freuen.

Als Jubiläums-Geschenk des Veranstalters gibt es für alle Prüfungen **freien Eintritt** – auch für die Hengstpräsentation.